
Subject: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [tryout](#) on Sat, 05 Apr 2008 22:21:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil ich "koeerpedißmorfe Stoehrung" schon nicht mehr schreiben kann und der Begriff inzwischen fast alle meine Sinne anspricht (ich will's nicht mehr sehen, es stinkt mir sogar, und ich fühle mich auch nicht körpadissmov) hier mal eine bei hairlosshelp angeschobene Diskussion über Fake und Realität, Wunschvorstellung und übertriebene Erwartungshaltung.

Ich persönlich denke, die Meinung von "Fittest" trifft nicht auf alle NW's zu. Aber sie ist definitiv interessant und diskussionswürdig. Lest doch mal rein...

<http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=5&threadid=41245>

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [NW5a](#) on Sat, 05 Apr 2008 22:24:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mann, da warst du schneller als ich ! War wohl gerade als MOD beschäftigt - Ha - ha - ha ..

Würde gerne wissen, wenn er besucht hat ... ! Verdammt

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [DaVinci](#) on Sat, 05 Apr 2008 22:29:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:
TheFittest
Accomplished Poster

Posts: 1473
Joined: Jun 2004
Saturday November 20, 2004 2:51 AM

Before my first transplant, I relied on pictures. I thought that photographs could give me a very good idea of results. I felt it was enough to be aware of obvious problems: the use of flash, different pre and post op hairstyles, subtle use of concealers like Toppik or Dermatch, flattering angles, etc. I thought that good pictures – and indeed there are good pictures on the net (e.g. Jotronic's H&W work) – would certainly show me what I needed to know. I was wrong.

Man beachte das Datum !!! Die Fälle, die Fittest gesehen hat müssen vor 5-6 Jahren operiert worden sein...ich denke 5 Jahre später ist man da schon deutlich weiter !

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [Philebos](#) on Sat, 05 Apr 2008 22:32:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aaaaalllt:

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/2216/?srch=bilder+l%FCgen#page_top

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [tryout](#) on Sat, 05 Apr 2008 23:27:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alle Fälle sind nach 1998 operiert worden. Angeblich. Aber um Fittest Beobachtungen geht's mir eh nicht. Finde das Thema ganz allgemein und unter Berücksichtigung der neusten Techniken und Möglichkeiten (viel schmalere Blades, Ultra Dense Packing) - mal wieder - diskussionswürdig. Wieviel ist Wunsch, wieviel Realität? Träumen wir alle einen Traum, der für 90 Prozent von uns unerfüllbar bleibt? Scheitert alles an den Erwartungen, die gefakete Fotos in uns wecken? Ganz konkret:

- Welche Chancen hat ein durchschnittlicher NW2/3 (braune Haare, nordeuropäischer Hauttyp, ordentliche Laxity) auf eine natürlich aussehende, blickdichte Haarlinie nach einer OP (!) bei einem Top-Arzt. Und zwar ohne Gel, Wachs und die ganzen anderen Konfitüren?

- Welche Chancen auf einen blickdichten Gesichtsrahmen hat ein NW4/5 derselben Kategorie nach zwei (!) Operationen?

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [pili](#) on Sat, 05 Apr 2008 23:28:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, da hat DaVinci recht. Ich habe bei Rahal das Ergebnis von Adrian, seinem Supervisor gesehen und es sah unglaublich echt aus. Für einen Laien unerkennbar und selbst für mich aus der Nähe noch ein sehr schönes Ergebnis. Zudem geht es ja bei "Fittest" hauptsächlich um höhere NW ab 4, da ist es klar, dass die Dicht etwas geringer ist, auch wenn es gerade in den letzten 5 Jahren noch deutliche Fortschritte gab.

@tryout

da hab ich noch was losgetreten , kann es auch schon nicht mehr schreiben; das wird das UNWORT des Forums .Aber der Mist gehört eben zum Thema dazu.

Ig

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [pili](#) on Sat, 05 Apr 2008 23:33:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

80-90% bei geringeren NWs und 70-80% bei höheren NWs, sofern ein "guter Arzt" einer OP zustimmt.

Die Chancen sind zumindest höher, als sie je waren und steigen stetig.

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [DaVinci](#) on Sat, 05 Apr 2008 23:44:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei ausreichender Liquidität und einem wirklichen Top-Arzt:
98%

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [Philebos](#) on Sat, 05 Apr 2008 23:46:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, sehe ich genauso! Haartransplantatoin vermag heute einiges. Man muss eben zum richtigen Arzt. Klar können NW5s nicht mit Ergebnissen eines NW2s mit 2500 Grafts in der Haarlinie rechnen. Wobei eins gesagt werden muss: Hier finde ich Armanis herangehensweise einfach ziemlich klug. Er setzt sehr viele Grafts für die Haarlinie ein (auch bei hohen NWs) und lässt es nach hinten ziemlich wenig werden. Aus eigener Erfahrung kann sagen, dass das genau der richtige Weg ist. Die Haarlinie muss schön und dicht sein, dass dahinter lässt sich wunderbar und sehr einfach durch Toppik etc. perfekt kaschieren (5min Arbeit - höchstens). Danach kann selbst ein NW5 ein optisch perfektes Ergebnis haben. Klar, als hohe NW kann man nicht alles haben. Ganz ohne kaschieren wird für die Wenigsten ein perfektes also in jeder Situation blickdichtes Ergebnis drinnen sein.

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar
Posted by [Moses](#) on Sun, 06 Apr 2008 09:04:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Son, 06 April 2008 01:27

- Welche Chancen hat ein durchschnittlicher NW2/3 (braune Haare, nordeuropäischer Hauttyp, ordentliche Laxity) auf eine natürlich aussehende, blickdichte Haarlinie nach einer OP (!) bei einem Top-Arzt. Und zwar ohne Gel, Wachs und die ganzen anderen Konfitüren?

50%, da jeder Organismus anderes reagiert, und bei jedem Anwuchsrate bei gleicher Ausgangssituation anders ist. Daher entweder klappt es oder nicht!

tryout schrieb am Son, 06 April 2008 01:27

- Welche Chancen auf einen blickdichten Gesichtsrahmen hat ein NW4/5 derselben Kategorie nach zwei (!) Operationen?

Diese Frage kann so nicht beantwortet werden, weil bei hohen NWs ein blickdichten Gesichtsrahmen nicht ein rolle spielt. Da geht's um ein Gesamtbild, das stimmen muss. Da ist die Priorität trotz der Armani nicht unbedingt blickdichte Haarlinie.

deine Frage müsste lauten;

- Welche Chancen hat ein durchschnittlicher NW4/5 (braune Haare, nordeuropäischer Hauttyp, ordentliche Laxity) auf eine natürlich aussehende, blickdichte Haarlinie nach zwei OP (!) bei einem Top-Arzt. Und zwar ohne Gel, Wachs und die ganzen anderen Konfitüren?

Dann kann man auf deine Frage eine Antwort finden.

Bei NW4 würde ich auf 25% runter gehen

Bei NW5 sinkt der Rate auf 0-5 %.

Subject: Re: Traum und Realität als Gegensatzpaar

Posted by [NW5a](#) on Sun, 06 Apr 2008 09:45:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach komm schon Moses, du bist gerade in den Doldrums und sehr pessimistisch eingestellt !

Guckt euch mal die Gallerie bei H&W an, alle ab NW4-6 !

Warts ab, das wird schon !

Du wirst bald unser Monchichi sein
